

Sehen und Handeln (HU Berlin, 5-7 Nov 09)

DFG Kolleg-Forschergruppe "Bildakt und Verkörperung" an der Humboldt-Universität zu Berlin

(www.bildakt-verkoerperung.de)

Programm der Eröffnungstagung "Sehen und Handeln" vom 05.11.-07.11.2009

Unter dem Titel "Sehen und Handeln" stehen bei der Eröffnungstagung zwei Formen der menschlichen Interaktion mit der Welt zur Diskussion, die traditionellerweise als streng voneinander getrennte und einander entgegengesetzte Konzepte gedacht worden sind. Das Sehen wurde dabei gemeinhin als ein passiver Prozeß aufgefaßt, der im Gehirn innere Bilder entstehen läßt, welche die Wirklichkeit repräsentieren.

Handlungen hingegen werden in der Regel als aktive Prozesse verstanden, die von einem bewußt oder unbewußt steuernden Subjekt ausgeführt werden. Die Tagung "Sehen und Handeln" widmet sich alternativen Verständnisweisen von Visualität. Sehen soll als ein aktiver Prozeß begriffen werden, der nicht nur das Gehirn, sondern den gesamten Körper einbezieht, der permanent Wirklichkeit gestaltet und insofern selbst als Handlung verstanden werden kann.

DONNERSTAG, 5. NOVEMBER

19:30 Uhr Abendvortrag: Ian Hacking (Toronto)

The Power of the Tree and its Images

Hörsaal 1.101, Hegelplatz, Dorotheenstr. 24

Anschließend Empfang in den Räumen der Kolleg-Forschergruppe

Charlottenstraße 42 / Ecke Dorotheenstraße

Freitag und Samstag findet die Tagung in den Räumen der Kolleg-Forschergruppe statt. Für diese Tage wird um Anmeldung gebeten unter: info@bildakt-verkoerperung.de

FREITAG, 6. NOVEMBER

I. Enaktivismus

Sektionsleitung: Markus Wild (Berlin)

(9:30 - 10:30) John M. Krois (Berlin): Enactivism and Embodiment in Picture Acts.

(10:30 - 11:30) Dan Hutto (Hertfordshire): Enactivism - Why be Radical?

(11:30 - 12:00) Pause

(12:00 - 13:00) Bettina Gockel (Zürich): Bilder für Blinde. Malerei, Fotografie, Film.

II. Spiegelneuronen

Sektionsleitung: Alexander Abbushi (Berlin)

(14:30 - 15:30) Thomas Götz (Basel): Mirror, Mirror in the Brain - Reflections on Time in Relational Neuroaesthetics.

(15:30 - 16:30) David Freedberg (New York): Being Moved by Pictures. The Neuroscientific Dimension of Aesthetics.

(16:30 – 17:00) Pause

(17:00 – 18:00) Shaun Gallagher (Florida, Hertfordshire): Aesthetics and Kinaesthetics.

SAMSTAG 7. NOVEMBER

III. Dynamik des Blickens

Sektionsleitung: Gottfried Boehm (Basel)

(9:30 - 10:30) Helmut Pape (Berlin): Sehen als Handlung und als Dialog: Spiegelungen, gemeinsame Blicke und die Identität visueller Objekte.

(10:30 – 11:30) Frank Fehrenbach (Harvard): Der Fürst der Sinne. Macht und Ohnmacht des Sehens in der Frühen Neuzeit.

(11:30 - 12:00) Pause

(12:00 - 13:00) Eva Schürmann (Hamburg): Unendliches im Endlichen. Über einige Gemeinsamkeiten des Gesichter- und des Bildersehens.

IV. Die Sicht auf die Dinge

Sektionsleitung: Dominik Perler (Berlin)

(14:30 - 15:30) Claus Zittel (Florenz): Ludwik Fleck: Denkstil und "Sehstil".

(15:30 - 16:30) Horst Bredekamp (Berlin): Das Prinzip der Disjunktion: In der Tiefe die Künstlichkeit.

(16:30 - 17:00) Pause

(17:00 - 18:00) Sybille Krämer (Berlin): Epistemologie der Linie: Diagrammatische Inskriptionen und das "Handwerk" des Geistes.

Quellennachweis:

CONF: Sehen und Handeln (HU Berlin, 5-7 Nov 09). In: ArtHist.net, 15.10.2009. Letzter Zugriff 30.03.2026.

<<https://arthist.net/archive/31948>>.